



Pressemitteilung

16.09.2016

Neue Studentenapartments in Heidelberg

36 Apartments + Gewerbefläche / Baustart im Oktober / Fertigstellung Ende 2017

Heidelberg. Der Projektentwickler Bonava (früher NCC) plant den Bau von 36 Studenten-Apartments im Heidelberger Stadtteil Rohrbach. Die Arbeiten in der Heinrich-Fuchs-Straße 110 sollen schon im Oktober starten, sodass die ersten Bewohner zum Jahresende 2017 einziehen können.

„Heidelberg ist eine der schönsten Städte Deutschlands, doch es fehlt an Wohnraum – gerade für die vielen Studenten. Unsere Apartments werden dabei helfen, den Wohnungsmarkt zumindest ein wenig zu entlasten und sind besonders für Kapitalanleger attraktiv“, sagt Bonava-Projektleiter Reinhard Bloch. Der Verkauf hat bereits begonnen.

Die 36 vollmöblierten Apartments bieten ein bis zwei Zimmer mit circa 20 bis 51 Quadratmeter Wohnfläche inklusive Bad und Küche sowie einen eigenen Balkon. Darüber hinaus ist eine Büro-/Praxisfläche mit 109 Quadratmetern für gewerbliche Mieter geplant. Im Erdgeschoss erwarten die künftigen Bewohner großzügige Gemeinschaftsflächen mit einer Gartenterrasse sowie einem eigenen Fitnessraum. Ein zentraler Waschraum und zusätzliche kleine Abstellräume befinden sich im Untergeschoss. Die danebenliegende Tiefgarage mit 14 Stellplätzen ist ebenso wie alle Obergeschosse bequem per Aufzug erreichbar. Für die Unterbringung der Fahrräder ist ein großzügiger Raum im Innenhof vorgesehen.

In nur 130 Metern Entfernung der Apartments liegt der S-Bahnhof Heidelberg-Kirchheim/Rohrbach. Sowohl das Stadtzentrum als auch der Universitätscampus sind so nur wenigen Minuten Fahrzeit entfernt.

Weitere Informationen zu den Apartments in der Heinrich-Fuchs-Straße erhalten Interessenten unter www.bonava.de/heidelberg.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie gern:

Silke Skala, Unternehmenskommunikation
silke.skala@bonava.com
Tel: 03361 670 264

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnungsbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.400 Mitarbeiter in 8 europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2015 auf 13 Milliarden SEK. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.



In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2015 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.693 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 371 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen inzwischen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum vierten Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com